

Wechsel an den Kontrollen am Flughafen Hahn

Exklusiv 24.01.2018 - 08:53

Die Personal- und Warenkontrollen am Hahn führt aktuell Kötter durch - nicht mehr lange. Denn Ende März läuft der Vertrag aus. Laut airliners.de-Informationen wird dieser nicht verlängert.



Schriftzug am Flughafen Hahn

© dpa /Thomas Frey

Der Flughafen Hahn verändert offenbar die Zuständigkeiten im Sicherheitsbereich: Ende März läuft der aktuelle Vertrag mit dem Sicherheitsdienstleister Kötter für die Personal- und Warenkontrollen aus und wird auch nicht verlängert. Stattdessen übernimmt der Airport die Kontrollen zukünftig selbst, erfuhr airliners.de von Sicherheitsmitarbeitern.

Der Flughafen will dies auf Anfrage nicht bestätigen. COO Christoph Goetzmann sagte zu airliners.de: "Wenn es irgendetwas erreicht ist, werden wir dies kommunizieren. Aktuell gibt es nichts." Aus Flughafenkreisen ist jedoch zu hören, dass die Entscheidung "aus Kostengründen" getroffen worden sei.

Zukunft der Mitarbeiter ungewiss

"Wir haben der Flughafen-Geschäftsführung vorgeschlagen, zügig ein gemeinsames Übergangsszenario abzustimmen, das den in Deutschland üblichen Gepflogenheiten entspricht", sagte Kötter-Chef Peter Lange mit Blick auf die rund 90 Beschäftigten zu airliners.de. "Ohne ein schlüssiges Übernahmekonzept droht unserer Belegschaft die Arbeitslosigkeit."

“ Wir werden Gewerkschaften und Betriebsräte in die Gespräche einbinden, um die Voraussetzungen für eine Betriebsübernahme nach Paragraph 613a BGB zu schaffen.

— Peter Lange, Kötter-Chef

Nur diese Lösung hätte einen Erhalt aller Arbeitsplätze zur Folge, so Lange. "Wir hoffen auf diesem Wege mit der Geschäftsführung des Flughafens Hahn ein faires wie sozial verantwortliches Übergangskonzept für alle Beteiligten zu finden."

Gewerkschaft sieht auch den Dienstleister in der Pflicht

Verdi-Sekretär Özay Tarim erwartet vom Flughafenbetreiber ebenfalls einen BGB-Betriebsübergang. Hier sei auch Kötter klar in der Pflicht, diesen einzufordern. Zudem müsse gewährleistet werden, dass die Sicherheitskräfte ohne jegliche Schlechterstellung weiterbeschäftigt würden.

Der Sicherheitsdienstleister Kötter ist zudem am Airport Köln/Bonn für die Personal- und Warenkontrollen zuständig - auch hier nicht mehr lange. Dort übernimmt im Februar Frasec.